

Denis Hayoun – „Eine Vision von Tinguelys Welt“

Die Kreativschmiede MB&F kündigt eine Ausstellung in ihrer MAD-Galerie an, die die metamechanische Welt des Jean Tinguely zeigt – interpretiert vom Fotografen Denis Hayoun.

Obgleich die MAD-Galerie, wie der Name schon verrät, überwiegend und unmittelbar Mechanical Art Devices (mechanische Kunstgegenstände) zeigt, feiert man die mechanische Kunst auch in anderen Kunstformen. Deshalb freut sich MB&F, eine Ausstellung mit Fotografien – in limitierter Edition – von Denis Hayoun zu zeigen, die die kinetische Kunst des Schweizer Jean Tinguely zum Thema hat.

Der Schweizer Maler und Bildhauer Jean Tinguely (1925 – 1991) war ein Schweizer Maler und Bildhauer, bekannt für seine dadaistische Kunstdarstellung, die auch als „Metamechanik“ bezeichnet wird. Tinguely kommentierte mit seinen Kunstwerken in satirischer Form den Überfluss in der modernen Gesellschaft.

Als Denis Hayoun über ein Thema für diese Ausstellung nachdachte, gab es für ihn keinen Zweifel: Jean Tinguely.

„Wenn die Rede von kinetischer Kunst ist, fallen mir sofort die Arbeiten von Jean Tinguely ein. Seine spezielle Art, Objekte des täglichen Lebens in außergewöhnliche Maschinen zu verwandeln, lösen in mir starke Emotionen aus. Seine Maschinen sind eine Form plastischer Poesie, die mein Herz berühren.“

So nahm Denis Kontakt zu Andres Pardey auf, dem Vizedirektor des Tinguely-Museums in Basel. Der gewährte ihm unbeschränkten Zugang zu den Ausstellungsstücken, als das Museum wegen der Vorbereitung einer neuen Ausstellung für einige Zeit geschlossen war.

Denis fotografierte die Serie mit einer Hasselblad und offenbarte damit den architektonischen Aspekt von Tinguelys Arbeit. *„Ich baute einen Lichtvorhang hinter jedes Kunstwerk, um es aus seinem Umfeld herauszulösen und es in seiner vollen*

Weitere Informationen über:

DEUTSCHLAND: WODAY COMMUNICATION – Obenaltendorf 17- 21756 Osten – Telefon: +49 (0)4776-888 9627 E-Mail: pr@woday-communication.de

Schönheit zu präsentieren. Der Lichtvorhang scheint durch alle Bilder; so sind die Strukturen der einzelnen Skulpturen klar zu sehen.“

Denis Hayouns Bilderserie, bestehend aus acht Bildern, ist in einer Limitierung von nur fünf Prints in der MB&F-MAD-Galerie in Genf erhältlich.

Die Biografie von Denis Hayoun

Denis Hayoun, Jahrgang 1967, wurde in Genf geboren und entwickelte bereits als junger Teenager eine Passion für Fotografie und Musik. Seine ersten fotografischen Schritte tat er im Alter von zwölf Jahren mit einer Ricoh-Spiegelreflexkamera. In den folgenden Jahren verband er seine Interessen, indem er lokale Musiker und ihre Instrumente fotografierte.

Obwohl er Rockmusik liebte und klassische Musik am Genfer Konservatorium studierte, entschied er sich für eine Karriere als Fotograf. Er erklärt: *„Musik ist eine Möglichkeit, sich persönlich auszudrücken, aber ich finde, es fehlt ihr an Elementen kreativer Freiheit, die ich in der Fotografie finde.“*

Mit der Kamera in der Hand bereiste er Europa, die Vereinigten Staaten und Asien, um Neues zu entdecken.

Denis arbeitete mit anderen Profis, besuchte Fotokurse und Seminare, las Fachbücher und arbeitete oft Tag und Nacht, um seine Bilder zu verbessern. Vor allem aber sein natürliches Talent half dem Fotokünstler, seine fotografischen Ideen zu verwirklichen. Dabei legte er seinen Fokus auf die Makrofotografie, speziell die Schmuck- und Uhrenfotografie.

„Ich genieße Objekte, die mit allerhöchster Sorgfalt gestaltet und vollendet sind, einen Sinn für Ästhetik offenbaren und auf magische Weise den Künstler spürbar werden lassen,“ erklärt Denis Hayoun seine Passion.

Weitere Informationen über:

DEUTSCHLAND: WODAY COMMUNICATION – Obenaltendorf 17- 21756 Osten – Telefon: +49 (0)4776-888 9627 E-Mail: pr@woday-communication.de